

Biotoptypen

Flächenbiotope

- anthropogene Gewässer und periodisch trockenfallende Abschnitte
- ruderales Pionier-, Gras- und Staudenfluren
- Frischwiesen, -weiden und Scherrasen
- Grünlandbrachen und Staudenfluren feuchter Standorte
- Grünlandbrachen und Staudenfluren frischer Standorte
- Sandtrockenrasen
- basiphile Trocken- und Halbtrockenrasen, Steppenrasen
- Laubgebüsch; Feldgehölze
- Vorwälder
- Kiefernwälder trockenwarmer Standorte
- Laubholzforsten
- Laubholzforsten mit Nadelholzanteil
- intensiv genutzte Äcker
- Sport-, Freizeit- und Erholungsanlagen
- geomorphologische, anthropogene und kulturhistorische Sonderbiotope
- Siedlungsbiotope
- genutzte Sonderflächen; Deponien

Linienbiotope

- Röhrichtgesellschaften
- Laubgebüsch, Feldgehölze, Hecken und Windschutzstreifen
- Alleen und Baumreihen
- geomorphologische, anthropogene und kulturhistorische Sonderbiotope
- Verkehrsflächen

Punktbiotope

- temporäre und ganzjährig wasserführende Kleingewässer
- Gras- und Staudenfluren
- Sandtrockenrasen
- basiphile Trocken- und Halbtrockenrasen, Steppenrasen
- Solitäräume und Baumgruppen
- geomorphologische, anthropogene und kulturhistorische Sonderbiotope
- Siedlungsbiotope

0379 Flächennummer

Weitere Themen

- FFH-Gebietsgrenze (Grenzabstimmung NSF 11/2012)

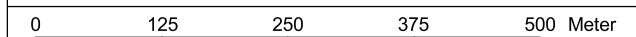
Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet 638 - Spereberger Gipsbrüche

Karte 2: Biotoptypen



Maßstab 1:7 500

Kartogrundlage: Digitale Daten der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg, Nutzung mit Genehmigung des LGB Brandenburg, LVE 02/09 © GeoBasis-DE/LGB, DTK10 (Stand 2012)
 Digitale Topographische Karte 1:10.000
 Koordinatensystem ETRS 89, Bezugsellipsoid GRS80
 Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftraggeber:
 NaturSchutzFonds Brandenburg -
 Stiftung öffentlichen Rechts
 Heinrich-Mann-Allee 18/19
 14473 Potsdam

Bearbeitung: planland GbR
 Stand: 02.02.2015

